

# Spielerisch gut, aber unsichere Abwehr



**Drei Tore für den neuen Torschützenkönig Manfred Vogel in Erfurt - In der Schlussphase wollte dem HFC der Ausgleich nicht mehr gelingen**

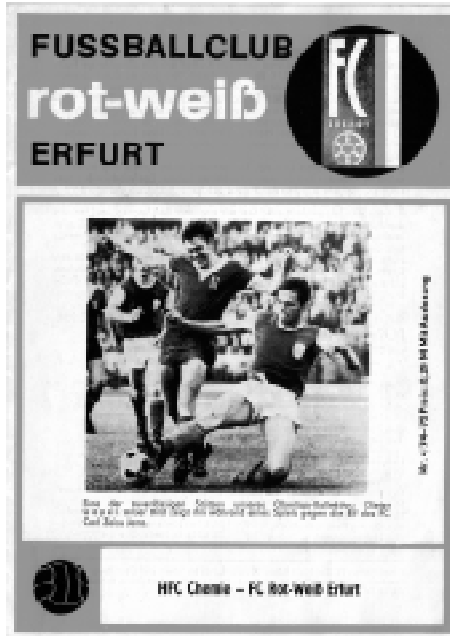
aus dem „Freiheit“-Bericht von Klaus Blumtritt

Das Spiel der beiden vorher punktgleichen Mannschaften war gerade 45 Sekunden alt, da musste HFC-Kapitän Brade das Leder bereits das erste Mal aus dem Netz holen. Göpel hatte einen Freistoß von Lutz Lindemann (d.R. heutiger HFC-Coach) per Kopf über die Linie gedrückt. Dabei gab die hallesche Abwehr, wie auch bei allen anderen Gegentreffern, keine gute Figur ab.

Spielerisch konnte der Gast durchaus mithalten, ja, über weite Phasen lief das Spiel sogar reibungsloser als beim FC Rot-Weiß. Vor allem der erstmals wieder spielberechtigte Schmidt bot eine gute Partie und stahl seinem Kontrahenten Schnuphase die Schau. Den 1:1-Ausgleich erzielte Manfred Vogel, indem er einen, an Holger Krostlitz verwirkten, Foulstoß sicher verwandelte. Der HFC hatte dann mehr Spielanteile und die Erfurter konterten gefährlich. Zweimal wurde die konfuse Gäste-Abwehr überlistet. Vor allem Libero Kersten konnte seine Schnelligkeitsnachteile kaum überspielen. Zweimal war dann der HFC, bei dem Vogel und der 17jährige Nachtweih eine gute Partie lieferten, dem Ausgleich nahe. Aber auch nach dem herrlichen Vogel-Treffer zum 2:3 erreichten die Gastgeber durch einen erneuten Konter das vierte Tor, als Meinert Jörg Weißhaupt im Strafraum wegstieß und der beste Akteur auf dem Platz, der Erfurter Mittelfeldspieler Lutz Lindemann, den Elfer klar verwandelte.

Den dritten Strafstoß (Foul an Frank Enke) des eigentlich nicht so harten Spieles verwandelte erneut Vogel. Dann setzte Halle zwar noch einmal alles auf eine Karte, aber der Ausgleich wollte nicht mehr gelingen.

Kommentar von Cheftrainer Günter Hoffmann: „Unsere Konzeption wurde verwirklicht, aber mit solch einer unsicheren Hintermannschaft kann man nicht gewinnen.“



**25. Spieltag - 21.5.1975:**  
**FC Rot-Weiß Erfurt - HFC 4:3 (2:1)**

**RWE** (weiß): Reßler - Krebs - Birke, Göpel, Menge - Lindemann, Fritz, Schnuphase - H. Weißhaupt (69. Iffahrt), J. Weißhaupt, Schröder. **Trainer:** Heinz Bäßler.  
**HFC** (rot): Brade - Kersten - Strozniak, Meinert, Wawrzyniak (61. Müller) - Krostlitz, Robitzsch (76. Dressel), Schmidt - Nachtweih, Vogel, Enke. **Trainer:** Günter Hoffmann. **Tore:** 1:0 Göpel (1.), 1:1 Vogel (20./FE), 2:1 J. Weißhaupt (40.), 3:1 H. Weißhaupt (57.), 3:2 Vogel (71.), 4:2 Lindemann (82./FE), 4:3 Vogel (85./FE). **Zuschauer:** 9.000. **Schiedsrichter:** Kirschen (Frankfurt/Oder), Streicher, Stumpf.

**DRUCKEREI FRANKE**  
 email: druckerei-franke@t-online.de  
 Rapsweg 29 Tel. 0345 / 560 17 53  
 06116 Halle Fax 0345 / 560 38 41

**Herausgeber:** Hallescher FC e.V.  
**Titel-Layout:** Agentur ROWIS  
**Layout:** Agentur ROWIS, 1-Eye  
**Redaktion:** R. Hebestreit, K. Blumtritt  
**Fotos:** S. u. R. Hebestreit, R. Japel  
**Druck:** Druckerei Franke, Halle/Saale  
**Vi.S.d.P.:** Jörg Sitte (Medienverantwortlicher)  
**Redaktionsschluss:** Nr. 19 - 18. April 2005

**IMPRESSUM**



# Fußball in „Rot-Weiß“ ist eine Herzenssache!

Sehr geehrte Sponsoren, liebe Gäste, Zuschauer und Fans,

zum heutigen Oberligapunktspiel unseres Halleschen FC gegen den FC Oberlausitz Neugersdorf begrüße ich Sie recht herzlich. Mein Willkommensgruß gilt auch den Spielern, Verantwortlichen und mitgereisten Anhängern unserer Gäste aus der Oberlausitz sowie dem Schiedsrichterkollektiv.

In den zurückliegenden sechs Spielen unserer Mannschaft ohne Niederlage konnte das Team um Trainer Lutz Lindemann unter Beweis stellen, dass es durchaus zu den besten Mannschaften der Oberliga zählt. Mit dem 3:0 in Zwickau und dem 2:0 in Sondershausen hat die Mannschaft einen deutlichen Aufwärtstrend dokumentiert, der auch in der heutigen Partie nachgewiesen werden sollte. Damit können wir Stück für Stück das Vertrauen unserer Sponsoren, für das ich mich ganz herzlich im Namen unseres HFC und dessen Abteilung Marketing bedanke, rechtfertigen.

Noch ist die Saison nicht zu Ende. Der 3. Platz, wenn auch in der Endkonsequenz sportlich bedeutungslos, ist durchaus noch erreichbar und wäre die beste Platzierung seit dem Wiederaufstieg in der Serie 2000/01. In der kommenden „englischen Woche“ gibt es neben den Oberligaspielen in Pößneck und gegen den FC Carl Zeiss JENA das überaus wichtige Landespokalhalbfinale beim derzeitigen Verbandsligaspitzenreiter in Sangerhausen.

Wie alle Anhänger und Fans unseres HFC erwarten wir in allen diesen drei Partien eine aufopferungsvoll kämpfende Mannschaft, die eine nicht gerade mitreißende Saison doch noch erfolgreich beenden kann.

Die AG Marketing will sich diesem Erfolgswillen unbedingt anschließen und wird bis zum Saisonende mit dem HFC-Familientag und dem ersten HFC-Sponsorencup zwei Highlights organisieren. Dafür gilt schon jetzt der Dank an alle Beteiligten, die uns dabei unterstützen.

All das lässt sich nur mit Sportkameraden organisieren, deren Herz „Rot-Weiss“ schlägt. Diese Herzenssache erwarten wir auch von unseren Fans, deren wir uns seit Jahren auch schon sicher sind. Doch eins sei klar gestellt: Stadionbesucher, auch zu den Auswärtsspielen, die glauben, mit pyrotechnischen Mitteln und leider auch anderen Dingen unseren HFC schädigen zu wollen, brauchen und wollen wir nicht.



Für das heutige Spiel wünsche ich unserer Mannschaft und ganz besonders den „Rot-Weißen-Fans“ viel Erfolg.

Ihr Eckbert Brauer  
 (Abteilungsleiter Marketing des HFC)

**Inhaltsverzeichnis**

- 3 .....Vorwort: Eckbert Brauer
- 5 .....Tabelle und Ansetzungen
- 6 Unser Gast: FC Oberlausitz Neugersdorf
- 9 .....Vorschau: Oberliga u. Landespokal
- 10 .....HFC-Einsatzstatistik
- 12 .....Im Gespräch: Irakli Gemazashvili (I)
- 17 .....2. Mannschaft
- 18/19 .....Die heutigen Aufgebote
- 20 .....HFC-Marketing
- 25 .....Im Gespräch: Irakli Gemazashvili (II)
- 27 .....Glückwünsche / Torschützenliste
- 28 .....Ansetzungen u. Ergebnisse OL-Süd
- 31 .....Rückblicke: Oberliga
- 32 .....HFC-Regionalligamannschaften
- 34 .....HFC-Chronik: 1974/75 - Teil 16

Firmensitz und Ausstellung in Halle-Sennewitz  
 www.buerotec-gruppe.de

Office Design by **BÜRO V GRUPPE**  
 Büromöbel und Objektausstattung **TEC**

Gewerbegebiet Halle - Queis  
Ortsausgang Halle Ost / A14

# First Service

Inh. Gebr. Mappes

## TENNISPARK

**Tennis**  
4 Feld - Tennishalle

**Squash**  
2 Squash - Courts

**Badminton**  
3 Feld - Badmintonhalle

**Sportplatz**  
Kunstrasenplatz & Beachanlage

**Sauna**

**Bistro**

**Fußball**

**Solarium**

**Dampfbad**

**Tennisschule**

**Beachvolleyball**

### Öffnungszeiten

Oktober - April		Mai - September	
Mo. - Fr.	09.00 - 23.00 Uhr	Mo. - Fr.	10.00 - 22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag	09.00 - 21.00 Uhr	Sa., So., Feiertag	10.00 - 20.00 Uhr

 **(034602) 5 05 57**  
Internet: [www.tennispark-halle.de](http://www.tennispark-halle.de)



**Sie drücken die Daumen für den HFC. Wir drücken die Preise für Sie!**  
**Der Golf "HFC-Edition" - nur er hat diese Ausstattung serienmäßig:**

**VW Golf 1,4i 55kW 5-Gang reflexsilber**

- Kennzeichen HAL-FC... (wenn vorhanden)
- Nummernschildunterlagen HFC
- Schriftzug "HFC-Edition"
- Klimaanlage "Climatic"
- Radiosystem "RCD 300" inkl. CD-Player
- Einstiegshilfe "Easy Entry"
- ESP, ABS, EDS, ASR
- Außenspiegel elektrisch einstellbar und beheizbar
- Außentemperaturanzeige
- Fensterheber elektrisch
- Servolenkung elektromechanisch, geschwindigkeitsabhängig geregelt
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

**Unser Beitrag zum HFC Aufstieg 2004/05**

Optimistisch in die neue Saison!  
Steigt der HFC in der Saison 2004/05 auf, verlost das Autohaus Huttenstraße GmbH unter allen Sitzplatz-Dauerkarten-Inhabern den Golf V kostenlos für ein halbes Jahr.

**Nur 66,66 EUR monatlich**

Mit einer Finanzierung der Volkswagenbank von 3,5% effektivem Jahreszins bei einer Laufzeit von 36 Monaten und einer Anzahlung von 5.000,00 € in Euro Autohaus Huttenstraße GmbH.

Ihr Volkswagen Händler  
**Autohaus Huttenstraße GmbH**  
Huttenstraße 92  
06110 Halle (Saale)  
Tel.: (0345) 48 23 - 122  
E-Mail: [sandra.thieme@de78638.vw-group.com](mailto:sandra.thieme@de78638.vw-group.com)  
[www.autohaus-huttenstrasse.de](http://www.autohaus-huttenstrasse.de)

 **AUTOHAUS HUTTENSTRASSE**

## Angebot zum Dialog

Sie wollen mehr über unsere Kraftwerke wissen? Fragen Sie oder besuchen Sie uns.

E.ON Kraftwerke GmbH - Kraftwerk Schkopau  
An der Bober 100 - 06258 Korbetha  
T 0 34 61-75-0 · F 0 34 61-75-22 22  
[Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com](mailto:Kraftwerk.Schkopau@eon-energie.com)  
[www.eon-kraftwerke.com](http://www.eon-kraftwerke.com)

**e-on** | Kraftwerke

# Mit unglücklichen Niederlagen im Zugzwang

## NOFV-Regionalliga Frauen 2004/05



Pl.	Verein	Sp.	G.	U.	V.	Tore	Diff.	Pkt.	Heim			Auswärts		
1.	Magdeburger FFC	18	12	1	5	51:35	+16	37	6-1-1	22:13	19	6-0-4	29:22	18
2.	FFV Neubrandenbg.	17	10	4	3	47:23	+24	34	8-2-0	29:9	26	2-2-3	18:14	8
3.	FSV 02 Schwerin	17	10	3	4	39:18	+21	33	6-1-2	24:10	19	4-2-2	15:8	14
4.	<b>Hallescher FC</b>	<b>18</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>58:33</b>	<b>+25</b>	<b>32</b>	<b>6-1-2</b>	<b>38:16</b>	<b>19</b>	<b>3-4-2</b>	<b>20:17</b>	<b>13</b>
5.	Adlershofer BC	17	9	4	4	52:32	+20	31	5-1-2	27:16	16	4-3-2	25:16	15
6.	FF USV Jena II	17	10	1	6	37:38	-1	31	5-0-3	22:23	15	5-1-3	15:15	16
7.	BW Hohen Neuendorf	18	9	3	6	44:37	+7	30	4-3-2	24:12	16	5-0-4	20:25	15
8.	1. FC Union Berlin	18	9	2	7	37:25	+12	29	4-1-5	17:14	13	5-1-2	20:11	16
9.	SG PSV Rostock	17	4	1	12	19:64	-45	13	3-1-4	12:17	10	1-0-8	7:47	3
10.	Chemnitzer FC	17	3	2	12	16:39	-23	11	1-2-4	8:17	5	2-0-8	8:22	6
11.	Hertha 03 Zehlendorf	17	3	0	14	23:43	-20	9	2-0-7	11:21	6	1-0-7	12:22	3
12.	MSV Neuruppin	17	2	2	13	19:55	-36	8	1-1-7	12:28	4	1-1-6	7:27	4

Stand: 18. Spieltag

Unsere Frauenmannschaft hatte beim 0:3-Spitzenspiel in Neubrandenburg eine echte Pechsträhne erwischt. Zunächst mussten die Noack-Schützlinge wegen Personalmangels mit drei verletzten Spielerinnen antreten und verloren nach 18 Minuten auch noch Caroline Buchwald, die sich nach einem Zweikampf schwer verletzte. Die Neubrandenburgerinnen nutzten den halleschen Schockzustand für zwei Tore und erzielten kurz vor dem Halbzeitpfeiff mit einem sonnenklaren Abseitstor das 3:0. Auch unsere A-Junioren mussten beim 1. FC Magdeburg eine schmerzliche 0:1-Niederlage hinnehmen und nutzten ihre zweifellos noch vorhandenen Möglichkeiten nicht, um zumindest noch einen Punktgewinn zu erzielen. Nur ein Tor trennt unsere Jungs vom ersten Abstiegsplatz. Allerdings stehen für sie noch drei Nachholspiele an.



### Spielplan - Regionalliga NORDOST A-Junioren

- Sa., 19.02.05 - 12:00: Rein. Füchse Berlin (A)\*
  - So., 27.02.05 - 12:00: Lichterfelder FC (H)\*
  - So., 06.03.05 - 12:00: Chemnitzer FC (A)\*
  - Sa., 12.03.05 - 11:00: FSV Bentwisch (0:1)
  - So., 20.03.05 - 12:00: Dynamo Dresden (1:6)
  - Sa., 02.04.05 - 12:00: FC Sachs. Leipzig (1:3)
  - Sa., 09.04.05 - 12:00: SV Babelsberg 03 (4:0)
  - Sa., 16.04.05 - 12:00: 1. FC Magdeburg (0:1)
  - So., 24.04.05 - 12:00: Hertha 03 Zehlendorf (H)
  - Sa., 07.05.05 - 12:00: 1. FC Union Berlin (A)
  - So., 22.05.05 - 13:00: FC Neubrandenburg (H)
  - So., 29.05.05 - 12:00: FC Erzgebirge Aue (A)
  - So., 05.06.05 - 12:00: 1. FC Lok Leipzig (H)
- Alle Spiele finden auf dem Sandanger statt!

### Tabelle Regionalliga A-Junioren

1.	1. FC Union Berlin	20	50:19	49
2.	FC Sachsen Leipzig	19	52:16	46
3.	1. FC Magdeburg	21	55:34	44
4.	Dynamo Dresden	20	56:33	36
5.	Chemnitzer FC	19	47:34	35
6.	FC Neubrandenburg	20	34:38	26
7.	FC Hertha Zehlendorf	18	42:40	24
8.	FSV Bentwisch	19	28:39	19
9.	FC Erzgebirge Aue	18	30:39	17
10.	SV Babelsberg 03	19	29:42	17
11.	Hallescher FC	17	22:40	17
12.	Reinickend. Füchse	19	28:47	17
13.	Lichterfelder FC	18	26:47	13
14.	1. FC Lok Leipzig	19	22:53	13

**BÜRO Ypsilon**  
Gesellschaft für Bürotechnik und Organisation mbH  
Ein Unternehmen der TOSHIBA TEC Gruppe

- Kopierer
- Telefax
- Notebooks
- Drucker
- Plotter
- Tinte, Toner, Papier

Service-Hotline zum Ortstarif: (01 80) 2 32 64 34

Grenzstraße 37  
08116 Halle  
Fon: (0345) 6 70 34 24  
Fax: (0345) 6 70 34 49  
postmaster@ypsilon.de  
www.ypsilon.de

**TOSHIBA**

# Jetzt ist Platz 3 wieder in Sichtweite



Unsere Mannschaft konnte sich in den letzten sechs Spielen eine kleine Serie aufbauen und blieb bei drei Unentschieden und drei zu Null Erfolgen ungeschlagen. Erfreulich ist vor allem die jetzt positive Auswärtsbilanz. Da die Grün-Weißen vom FC Sachsen nach ihrem starken Auftritt bei uns hier im Wabbel überraschend regelmäßig patzten, ist der 3. Platz für unser Team wieder in Sichtweite. Lange Zeit war dafür auch der heutige Gegner aus der Oberlausitz ein Kandidat, doch die bislang mäßige Rückrunde (fünf Punkte aus 9 Spielen) belässt den Berndt-Schützlingen am Ende wohl nur noch maximal einen einstelligen Tabellenplatz.

## NOFV-Oberliga Süd 2004/05



Pl.	Verein	Sp.	G.	U.	V.	Tore	Diff.	Pkt.	Heim			Auswärts		
1.	FC CZ JENA	28	22	3	3	92:21	+69	69	14-1-0	61:8	43	8-2-3	31:13	26
2.	VFC Plauen (M)	29	21	5	3	63:18	+45	68	13-0-1	38:5	39	8-5-2	25:13	29
3.	Sachs. Leipzig (A)	29	14	8	7	41:28	+13	50	9-2-4	22:12	29	5-6-3	19:16	21
4.	<b>Hallescher FC</b>	<b>28</b>	<b>14</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>57:32</b>	<b>+25</b>	<b>49</b>	<b>8-4-2</b>	<b>33:13</b>	<b>28</b>	<b>6-3-5</b>	<b>24:19</b>	<b>21</b>
5.	VfB 06 Auerbach	29	14	3	12	49:52	-3	45	8-0-6	25:24	24	6-3-6	24:28	21
6.	1. FC Magdeburg	28	13	4	11	38:31	+7	43	8-2-4	24:16	26	5-2-7	14:15	17
7.	Germ. Halberstadt	28	11	9	8	45:35	+10	42	7-5-2	24:10	26	4-4-6	21:25	16
8.	ZFC Meuselwitz (N)	26	9	13	4	37:27	+10	40	4-5-2	19:16	17	5-8-2	18:11	23
9.	VfB 09 Pößneck	26	8	10	8	29:38	-9	34	4-5-3	14:17	17	4-4-5	15:21	17
10.	<b>FC Oberlausitz</b>	<b>25</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>10</b>	<b>30:34</b>	<b>-4</b>	<b>33</b>	<b>6-3-4</b>	<b>17:14</b>	<b>21</b>	<b>3-3-6</b>	<b>13:20</b>	<b>12</b>
11.	SV 1919 Grimma	29	8	9	12	37:50	-13	33	3-6-5	17:20	15	5-3-7	20:30	18
12.	FC Eilenburg (N)	28	9	5	14	28:43	-15	32	6-3-5	18:15	21	3-2-9	10:28	11
13.	FV Dresden Nord	26	6	11	9	36:42	-6	29	4-6-4	22:19	18	2-5-5	14:23	11
14.	SV Dessau 05 (N)	29	5	11	13	28:42	-14	26	3-7-4	15:18	16	2-4-9	13:24	10
15.	FSV Zwickau	27	6	8	13	32:48	-16	26	4-5-6	21:22	17	2-3-7	11:26	9
16.	E. Sondershausen	25	6	6	13	33:68	-35	24	3-3-5	14:22	12	3-3-8	19:46	12
17.	FV Dresden 06	28	4	6	18	26:53	-27	18	4-5-6	21:24	17	0-1-12	5:29	1
18.	FC Erfurt-Nord	28	4	6	18	15:54	-39	18	4-3-8	12:24	15	0-3-10	3:30	3

Stand: 29. Spieltag



### 30. Spieltag - Sa., 23.4.05

- FSV Zwickau - G. Halberstadt : (4:4)
- VfB Auerbach - FV Dresden Nord : (1:3)
- SV Dessau 05 - VfB Pößneck : (0:1)
- Hallescher FC - FC Oberlausitz : (1:2)**
- VFC Plauen - Sachsen Leipzig : (0:0)
- 1. FC Magdeburg - FC Erfurt-Nord : (1:2)
- ZFC Meuselwitz - Sondershausen : (3:1)
- FC Eilenburg - FC CZ JENA : (0:4)
- SV 1919 Grimma - FV Dresden 06 : (0:3)

### 31. Spieltag - Sa., 30.4.05

- FC CZ JENA - SV Dessau 05 Fr. (4:1)
- Sachs. Leipzig - FSV Zwickau Sa. (1:1)
- Sondershausen - VFC Plauen Sa. (0:8)
- VfB Pößneck - Hallescher FC So. (1:0)**
- FC Oberlausitz - ZFC Meuselwitz Sa. (2:2)
- FV Dresden 06 - FC Eilenburg Sa. (0:2)
- FC Erfurt-Nord - SV 1919 Grimma Sa. (0:0)
- FV Dresden Nord - 1. FC Magdeburg Sa. (1:2)
- G. Halberstadt - VfB Auerbach So. (1:2)

Hinsdorfer Weg 1  
06779 Salzfurkapelle  
Tel. (0 34 94) 3 66 90  
Fax (0 34 94) 3 17 51

## Kurskorrektur in der Winterpause



Mitten auf dem Höhenflug hat sich der FC Oberlausitz selbst die Flügel gestutzt. Nach der ersten Halbserie lag der einstige Mitaufsteiger des Halleschen FC trotz eines Spiels weniger noch vor dem Klub aus der Saalestadt und damit zumindest chancenreich im Kampf um den Bronzeplatz. Doch dann zog der Vorstand um den Präsidenten Ernst Lieb (50) in der Winterpause die Reißleine. Der Verein trennte sich aus finanziellen Gründen von sechs Leistungsträgern sowie („im beiderseitigen Einvernehmen“) Trainer Matthias Schulz (41) und korrigierte den Kurs auf „langfristigen Erhalt des Oberligaplatzes“.

Die Fußball-Nummer eins der Oberlausitz musste in der ohnehin wirtschaftlich gebeutelten Region mit zu wenigen Sponsoren auch fehlendes Zuschauerinteresse beklagen, so dass die Kurskorrektur, die ein stärkeres Setzen auf den eigenen Nachwuchs einschließt, überlebenswichtig war.

Bis dahin waren vor allem die Heimspiele eine Punkte-Bank, wovon der HFC beim 1:2 ein Lied singen konnte. Auch Plauen (2:2) und Magdeburg (0:0) kamen nicht über ein Remis hinaus.

Einzig Sachsen Leipzig sicherte sich am Schluss, als es schon kriselte, einen 2:1-Erfolg. Eine Art Wettbewerbsverzerrung, wenn auch unfreiwillig, ergibt sich schon daraus. Immerhin endeten alle drei Heimspiele 2005 - die Nachholpartie vom Mittwoch gegen Jena ist unberücksichtigt - mit Gästesiegen.

Die zu Jahresbeginn ausgemusterten Branis (35/nach Görlitz), Jugo (26/Dresden-Nord), Miltzow (26/Meuselwitz), Capek (29/Tschechien), Haasler (35/

Bischofswerda) und Grund (34/Plauen) sind eben von heute auf morgen nicht zu ersetzen.

Der Verein, der bereits die Regionalliga im Visier hatte, könnte bei anhaltender Erfolglosigkeit sogar noch in einige Schwierigkeiten kommen.

Es ist ja nicht nur der Kader dünner geworden, auch die anhaltenden englischen Wochen erweisen sich als ein Handicap. Beim FCO folgt wegen der Platzprobleme in der kalten Jahreszeit eine Nachholpartie der nächsten. Das Problem kommt alle Jahre wieder, trotzdem verordnete der Verband den Neugersdorfern mit dem Hinrunden-Nachholspiel (!) in Meuselwitz am 13. April noch eine weitere Zusatzschicht. Die endete überraschend mit 2:2 und war für die Schützlinge von „Feuerwehrmann“ Peter Berndt - der 46jährige sportliche Leiter des Klubs übernahm bereits zum dritten Mal das Traineramt - damit das bisher einzig Positive im Jahre 2005.

Während etliche Routinierer also gingen, ist Sven Kubis geblieben. Der 29 Jahre alte Ex-Cottbuser, der auch schon mal für Halle 96 stürmte, gilt als eine Art Lebensversicherung für den FCO.

Von den bisher 30 erzielten Treffern gehen nicht weniger als 15 auf sein Konto und er liegt damit auf dem 2. Platz der aktuellen Oberligatorschützenliste.

Kubis war auch der Neugersdorfer Doppeltorschütze im Hinspiel, wie ihm bisher die Saalestädter überhaupt zu liegen schienen.

Auch vor einem Jahr gelang ihm beim 2:0-Heimsieg ein „Zweifacher“, während er im mit 2:4 verlorenen Rückspiel in Halle ein Tor erzielte.

Die „Lindemänner“ sind also vor dem bulligen Angreifer, dem zuletzt - erst zwei Rückrunden-Treffer - allerdings das Pulver etwas nass geworden ist, mehrfach gewarnt. Foto oben: Peter Berndt (Trainer des FC Oberlausitz)



## Denis Koslov machte den Unterschied

Innerhalb von fünf Minuten erzielte Denis Koslov seinen zweiten Hattrick



Nur in den ersten 30 Spielminuten sah man beim gastgebenden Abstiegskandidaten in Zwickau ein ausgeglichenes Spiel beider Mannschaften. Dann kam der große Auftritt von HFC-Mittelfürer Denis Koslov. Von der 30. bis zur 35. Minute schlug der Russe umbarmherzig und auf die unterschiedlichste Weise zu. Zunächst köpfte er einen Krauß-Freistoß ins Tor, dann verwandelte er eine Hartmann-Ecke aus dem Gewühl und schließlich hämmerte er aus ca. 22 m das Leder in den rechten Winkel. Auch in der zweiten Halbzeit hatte er noch zwei riesige Chancen. Zum einen knallte er den Ball an die Querlatte und zum anderen fehlte ihm nach einem 30m-Solo, nach Superpass von Michel Petrick, die Kraft zu vollenden. Eine weitere klare Chance vergab Tobias Friedrich kurz nach dem Wiederanpfiff, als er einen Krauß-Freistoß nur mit dem Knie erwischte.



## Nach starker zweiter Halbzeit verdientes 2:0

Matthias Küfner hielt überragend - Denis Koslov erneut mit Torriecher



In den ersten 45 Minuten konnten die Sondershäuser den HFC-Keeper einfach nicht überwinden. Nach verteiltem Spiel und Chancen auf beiden Seiten (Latte und Pfosten) ging es überraschend torlos in die Halbzeitpause. Der HFC war jetzt spielerisch überlegen und hatte mit Denis Koslov wieder den Goalgetter auf seiner Seite. Bemerkenswert, der junge Robert Römer (in der 65. Minute für Sven Hartmann ins Spiel gekommen) war der Wegbereiter für „Koschis“ Saisontreffer Nr. 14 und 15. Zunächst wurde er am Sechzehnmeterraum gefoult. Den fälligen Freistoß führte Denis Koslov aus und erzielte mit einem abgefälschten Flachschuss das 1:0 (71.). Auch der Finalpass zum 2:0 kam vom 19jährigen HFC-Nachwuchstalent. Denis Koslov nahm den weiten Pass auf und vollendete, wie in alten Zeiten, sicher zum 2:0-Endstand (85.).



voigt & schweitzer  
markenverbund

Großverzinkerei Landsberg  
Voigt Peißker Dumont GmbH

Brehnaer Str. 5 - 06188 Landsberg  
fon +49.(0) 3 46 02.3 08 22 - fax +49.(0) 3 46 02.3 08 21  
internet www.zinq.com



BILFINGER BERGER

Bilfinger Berger AG  
Thomasiusstraße 1  
06110 Halle(Saale)  
Telefon (0345) 23 19-0  
Telefax (0345) 23 19-113  
e-mail pets@bilfinger.de  
www.bilfingerberger.de

**18. Spieltag: Sa., 29.01.2005 - 14.00 Uhr**

1. FC Magdeburg - Sachsen Leipzig (2:0)	0:0
FC CZ JENA - Eintr. Sondershausen (4:0)	6:0
FV Dresden 06 - VFC Plauen (0:1)	0:1
FC Erfurt-Nord - ZFC Meuselwitz (0:2)	1:1
<b>Dresden Nord - Hallescher FC (2:1)</b>	<b>2:2</b>
Germ. Halberstadt - SV Dessau 05 (4:1)	1:0
FSV Zwickau - FC Eilenburg (0:2)	2:2
VfB Auerbach - SV 1919 Grimma (2:2)	0:3
VfB Pöbneck - FC Oberlausitz (1:4)	11:5.

**19. Spieltag: Sa., 05.02.2005 - 14.00 Uhr**

FC Eilenburg - VfB Auerbach (0:2)	1:1
SV Dessau - FSV Zwickau (1:1)	0:0
<b>Hallescher FC - VfB Halberstadt (0:3)</b>	<b>2:2</b>
ZFC Meuselwitz - FV Dresden Nord (0:0)	0:4
VFC Plauen - FC Erfurt-Nord (2:0)	3:0
Sondershausen - FV Dresden 06 (0:5)	1:1
FC Oberlausitz - FC CZ JENA (0:3)	20:4.
FC Sachsen Leipzig - VfB Pöbneck (4:0)	2:0
SV 1919 Grimma - 1. FC Magdeburg (3:4)	0:1

**20. Spieltag: Sa., 12.02.2005 - 14.00 Uhr**

SV 1919 Grimma - Sachsen Leipzig (1:0)	3:0
FC Erfurt-Nord - Sondershausen (0:2)	0:3
FV Dresden Nord - VFC Plauen (0:2)	1:2
Germ. Halberstadt - ZFC Meuselwitz (2:3)	1:2
<b>FSV Zwickau - Hallescher FC (0:4)</b>	<b>0:3</b>
VfB Auerbach - SV Dessau 05 (2:1)	2:1
1. FC Magdeburg - FC Eilenburg (0:1)	0:1
FC CZ JENA - VfB Pöbneck (1:1)	3:0
FV Dresden 06 - FC Oberlausitz (1:2)	2:2

**21. Spieltag: Sa., 19.02.2005 - 14.00 Uhr**

<b>HFC - VfB Auerbach (2:1)</b>	<b>3:0</b>
ZFC Meuselwitz - FSV Zwickau (0:0)	27:4.
VFC Plauen - Germania Halberstadt (0:0)	1:0
Sondershausen - Dresden Nord (1:3)	11:5.
FC Oberlausitz - FC Erfurt-Nord (2:1)	4:5.
VfB Pöbneck - FV Dresden 06 (3:1)	4:5.
FC Sachsen Leipzig - FC CZ JENA (1:4)	1:0
FC Eilenburg - SV 1919 Grimma (3:0)	1:1
SV Dessau 05 - 1. FC Magdeburg (0:2)	1:1

**22. Spieltag: Sa., 05.03.2005 - 14.00 Uhr**

FC Eilenburg - FC Sachsen Leipzig (0:2)	1:2
Germ. Halberstadt - Sondershausen (0:2)	27:4.
FSV Zwickau - VFC Plauen (0:5)	1:4
VfB Auerbach - ZFC Meuselwitz (1:1)	0:2
<b>1. FC Magdeburg - Hallescher FC (0:2)</b>	<b>0:1</b>
SV 1919 Grimma - SV Dessau 05 (0:2)	1:1
FV Dresden 06 - FC CZ JENA (0:4)	0:5
FC Erfurt-Nord - VfB Pöbneck (1:1)	1:1
FV Dresden Nord - FC Oberlausitz (0:0)	27:4.

**23. Spieltag: Sa., 12.03.2005 - 14.00 Uhr**

FC CZ JENA - FC Erfurt-Nord (2:0)	5:0
Eintr. Sondershausen - FSV Zwickau (2:4)	20:4.
FC Oberlausitz - Germ. Halberstadt (0:2)	2:1
VfB Pöbneck - FV Dresden Nord (2:2)	4:5.
FC Sachsen Leipzig - FV Dresden 06 (3:1)	3:0
SV Dessau 05 - FC Eilenburg (2:1)	2:2
VFC Plauen - VfB Auerbach (1:3)	2:1
<b>Hallescher FC - SV 1919 Grimma (1:3)</b>	<b>5:1</b>
ZFC Meuselwitz - 1. FC Magdeburg (1:1)	4:5.

**24. Spieltag: Sa., 19.03.2005 - 14.00 Uhr**

VfB Auerbach - Sondershausen (6:3)	3:4
FC Erfurt-Nord - Dresden 06 (1:2)	1:0
Dresden Nord - FC CZ JENA (1:8)	1:3
FSV Zwickau - FC Oberlausitz (0:1)	1:0
<b>FC Eilenburg - Hallescher FC (0:5)</b>	<b>2:0</b>
SV Dessau 05 - Sachsen Leipzig (1:2)	2:1
1. FC Magdeburg - VFC Plauen (2:1)	0:1
SV 1919 Grimma - ZFC Meuselwitz (0:1)	1:1
Germ. Halberstadt - VfB Pöbneck (3:3)	1:1

**25. Spieltag: Sa., 26.03.2005 - 14.00 Uhr**

FC CZ JENA - Germania Halberstadt (0:3)	4:0
FC Sachsen Leipzig - FC Erfurt-Nord (3:1)	1:0
VfB Pöbneck - FSV Zwickau (1:0)	0:2
FV Dresden 06 - FV Dresden Nord (0:2)	1:1
VFC Plauen - SV 1919 Grimma (5:1)	4:0
<b>Hallescher FC - SV Dessau 05 (0:0)</b>	<b>1:0</b>
Sondershausen - 1. FC Magdeburg (1:4)	2:1
FC Oberlausitz - VfB Auerbach (3:0)	2:3
ZFC Meuselwitz - FC Eilenburg (3:0)	0:1

**26. Spieltag: Sa., 02.04.2005 - 14.00 Uhr**

<b>Hallescher FC - FC Sachsen Leipzig (3:0)</b>	<b>1:1</b>
SV Dessau 05 - ZFC Meuselwitz (1:5)	0:0
FV Dresden Nord - FC Erfurt-Nord (0:0)	2:0
VfB Auerbach - VfB Pöbneck (1:2)	2:0
SV 1919 Grimma - E. Sondershausen (2:0)	4:0
FC Eilenburg - VFC Plauen (0:3)	4:1
Germ. Halberstadt - FV Dresden 06 (1:1)	2:0
FSV Zwickau - FC CZ JENA (1:3)	0:2
1. FC Magdeburg - FC Oberlausitz (0:0)	2:1

**27. Spieltag: Mi., 06.04.2005 - 18.30 Uhr**

VfB Pöbneck - 1. FC Magdeburg (2:1)	1:0
FV Dresden 06 - FSV Zwickau (0:3)	1:1
FC Erfurt-Nord - Germ. Halberstadt (0:3)	1:2
Sachsen Leipzig - FV Dresden Nord (0:0)	4:1
E. Sondershausen - FC Eilenburg (3:2)	4:5.
FC Oberlausitz - SV 1919 Grimma (3:1)	0:2
FC CZ JENA - VfB Auerbach (6:3)	4:1
VFC Plauen - SV Dessau 05 (3:0)	2:0
<b>Meuselwitz - Hallescher FC (1:2)</b>	<b>Mi., 11.5.</b>

**28. Spieltag: So., 10.04.2005 - 14.00 Uhr**

SV Dessau 05 - E. Sondershausen (3:3)	1:1
VfB Auerbach - FV Dresden 06 (1:0)	2:0
ZFC Meuselwitz - Sachsen Leipzig (1:1)	2:2
<b>Hallescher FC - VFC Plauen (1:3)</b>	<b>1:1</b>
FSV Zwickau - FC Erfurt-Nord (0:2)	5:0
1. FC Magdeburg - FC CZ JENA (1:3)	2:1
SV 1919 Grimma - VfB Pöbneck (3:3)	1:1
FC Eilenburg - FC Oberlausitz (0:2)	2:0
Germ. Halberstadt - FV Dresden Nord (3:2)	1:1

**29. Spieltag: Sa., 16.04.2005 - 14.00 Uhr**

FC Erfurt-Nord - VfB Auerbach (1:4)	1:2
FV Dresden Nord - FSV Zwickau (2:2)	1:2
<b>E. Sondershausen - Hallescher FC (3:2)</b>	<b>0:2</b>
FC Oberlausitz - SV Dessau 05 (0:4)	0:2
VfB Pöbneck - FC Eilenburg (1:1)	2:1
FV Dresden 06 - 1. FC Magdeburg (2:3)	1:3
Sachsen Leipzig - Germ. Halberstadt (0:0)	1:2
VFC Plauen - ZFC Meuselwitz (2:2)	1:0
FC CZ JENA - SV 1919 Grimma (2:0)	5:0

**30. Spieltag: Sa., 23.04.2005 - 14.00 Uhr**

FSV Zwickau - Germ. Halberstadt (4:4)	Sa.
VfB Auerbach - FV Dresden Nord (1:3)	Sa.
SV Dessau 05 - VfB Pöbneck (0:1)	Sa.
VFC Plauen - Sachsen Leipzig (0:0)	So.
ZFC Meuselwitz - E. Sondershausen (3:1)	So.
1. FC Magdeburg - FC Erfurt-Nord (1:2)	So.
SV 1919 Grimma - FV Dresden 06 (0:3)	So.
FC Eilenburg - FC CZ JENA (0:4)	So.
<b>Hallescher FC - FC Oberlausitz (1:2)</b>	<b>Sa.</b>

**31. Spieltag: Sa., 30.04.2005 - 14.00 Uhr**

FC CZ JENA - SV Dessau 05 (4:1)	Fr.
Sachsen Leipzig - FSV Zwickau (1:1)	Sa.
E. Sondershausen - VFC Plauen (0:8)	Sa.
FC Oberlausitz - ZFC Meuselwitz (2:2)	Sa.
FV Dresden 06 - FC Eilenburg (0:2)	Sa.
FC Erfurt-Nord - SV 1919 Grimma (0:0)	Sa.
FV Dresden Nord - 1. FC Magdeburg (1:2)	Sa.
Germ. Halberstadt - VfB Auerbach (1:2)	So.
<b>VfB Pöbneck - Hallescher FC (1:0)</b>	<b>So.</b>

**32. Spieltag: So., 08.05.2005 - 14.00 Uhr**

VfB Auerbach - FSV Zwickau (2:1)	Fr.
VFC Plauen - FC Oberlausitz (2:2)	Fr.
E. Sondershausen - Sachsen Leipzig (1:3)	Sa.
FC Eilenburg - FC Erfurt-Nord (0:1)	Sa.
1. FC Magdeburg - Germ. Halberstadt (2:0)	So.
SV 1919 Grimma - FV Dresden Nord (2:2)	So.
SV Dessau 05 - FV Dresden 06 (0:1)	So.
<b>Hallescher FC - FC CZ JENA (3:3)</b>	<b>Sa.</b>
ZFC Meuselwitz - VfB Pöbneck (1:0)	So.

**33. Spieltag: Sa., 14.05.2005 - 14.00 Uhr**

VfB Auerbach - Sachsen Leipzig (0:2)	Sa.
FC Oberlausitz - E. Sondershausen (0:0)	Sa.
VfB Pöbneck - VFC Plauen (1:2)	Sa.
FC CZ JENA - ZFC Meuselwitz (1:1)	Sa.
<b>FV Dresden 06 - Hallescher FC (1:3)</b>	<b>Sa.</b>
FC Erfurt-Nord - SV Dessau 05 (0:0)	Sa.
FV Dresden Nord - FC Eilenburg (1:2)	Sa.
Germ. Halberstadt - SV 1919 Grimma (0:0)	Sa.
FSV Zwickau - 1. FC Magdeburg (1:3)	Sa.

**34. Spieltag: So., 22.05.2005 - 14.00 Uhr**

1. FC Magdeburg - VfB Auerbach (0:1)	So.
SV 1919 Grimma - FSV Zwickau (2:0)	So.
FC Eilenburg - Germ. Halberstadt (0:3)	So.
SV Dessau 05 - FV Dresden Nord (1:1)	So.
<b>Hallescher FC - FC Erfurt-Nord (5:0)</b>	<b>So.</b>
ZFC Meuselwitz - FV Dresden 06 (2:2)	So.
VFC Plauen - FC CZ JENA (0:2)	So.
E. Sondershausen - VfB Pöbneck (0:0)	So.
Sachsen Leipzig - FC Oberlausitz (1:0)	So.

**Anmerkungen:**

Die Spiele der NOFV-Oberliga Süd finden im Allgemeinen jeweils Samstag - Anstoßzeit 14.00 Uhr statt. Davon abweichend gibt es Terminveränderungen. Der jeweilige aktuelle Spieltag unseres HFC steht hinter dem Ergebnis der Hinrunde (Mi., Fr., Sa., So.). Die aktuellen Anstoßzeiten finden Sie in der Vorschau auf Seite 5.

**In Pöbneck gilt es, das bittere 0:1 auszumerzen!**

Eine schwere englische Woche für unsere Mannschaft beginnt am nächsten Wochenende in Pöbneck. Lutz Lindemann muss seine Jungs richtig einstellen. Das wird nicht einfach. Die Saisonhöhepunkte stehen in den nächsten beiden Spielen erst noch an, aber die offene Rechnung mit den Thüringern (0:1-Niederlage im Hinspiel durch ein Bloß-Tor in der Nachspielzeit) sollte schon noch beglichen werden. Beide Mannschaften treffen zum dritten Mal im Sportpark an der Warthe aufeinander. Nach dem Aufstieg der „Jenaer-Reserve“ vor zwei Jahren konnte unser Team beim VfB zweimal punkten (2002/03: 2:2 und 2003/04: 4:1), traf aber in beiden Auswärtsspielen auf einen kampfstarken Gegner, der sich nicht hinten rein stellte und die Rot-Weißen durchaus unter Druck setzte. Am Ende setzten sich in beiden Spielen die spielerische Reife der Rot-Weißen und deren konditionelle Vorteile durch. Vielleicht ist es auch positiv, dass die Pöbnecker den Klassenerhalt noch nicht gesichert haben und sich keinen Punktverlust leisten können.



Anstoß: 30.04.2005 - 14.00 Uhr in Pöbneck.

**Pokalhalbfinale beim Verbandsligaspitzenreiter**

Der derzeitige Verbandsligaspitzenreiter möchte natürlich die „Lindemänner“ ins Stolpern bringen und träumt schon von einem ähnlichen Los wie der vorjährige Landespokalsieger aus Völpke, der in der 1. DFB-Pokal-Hauptrunde auf den deutschen Rekordmeister FC Bayern München traf. In der laufenden Saison kassierte die „Vogelschar“ zu Hause erst einen Gegentreffer und traf selbst bereits 22mal. In der Landespokalgeschichte trafen beide Teams bereits dreimal in der Rosenstadt aufeinander. Sowohl 1999 (in der II. Hauptrunde 4:2) als auch 2001 (im Achtelfinale 3:0) und 2002 (wiederum in der II. Hauptrunde 2:1) gingen die Hallenser als Sieger vom Platz. Sollte unsere Mannschaft aber genauso konzentriert wie in diesen Begegnungen ins Spiel gehen, dann ist das Erreichen des Landespokalfinales durchaus möglich. Auch das Testspiel in der Winterpause sah die Rot-Weißen aus der Saalestadt mit 5:1 klar im Vorteil. Doch es ist eine fußballerische Binsenwahrheit, dass Pokalfights eben ihre eigenen Gesetze haben.



Anstoß: 04.05.2005 - 18.00 Uhr in Sangerhausen.

**JENA darf nicht patzen! Der HFC will gewinnen!**

Sollten die Thüringer doch noch am Meistertitel vorbei sausen, dann nur, wenn sie ihre „Auswärtsschwäche“ nicht überwinden können. So wie die Jenenser zu Hause kaum zu gefährden sind (siehe Heimtabelle auf Seite 5) und nur unsere Mannschaft beim 3:3 im Herbst einen Punkt entführen konnte, präsentieren sie sich auswärts zu oft unbeständig. Zwei Partien endeten Unentschieden (jeweils 1:1 in Pöbneck und Meuselwitz), während sogar drei Spiele verloren wurden (0:3 Halberstadt, 0:1 Sachsen Leipzig, 1:2 Magdeburg). Noch eine Niederlage, ja eigentlich nicht einmal einen Punktverlust, können sich die Weber-Schützlinge bis zum Saisonfinale am letzten Spieltag in Plauen nicht erlauben. Sicherlich ein gutes Omen für unsere Mannschaft, in der vierten gemeinsamen Oberligasaison im heimischen Kurt-Wabbel-Stadion endlich einmal den Bock umzustoßen. Es gab zwar immer knappe Spielausgänge, doch für den HFC lediglich beim 0:0 (2002/03) einen Punkt. Die beiden anderen Partien gingen mit 0:1 (2001/02) und 1:2 (2003/04) jeweils verloren.



Anstoß: 07.05.2005 - 14.00 Uhr im Kurt-Wabbel-Stadion

**Bernd Neumann**  
Geschäftsführer

**49 plus**  
Dienstleistungen GmbH

49plus Dienstleistungen GmbH  
Regensburger Straße 7b  
06132 Halle (Saale)  
Tel. (0345) 5 23 00 00  
Fax (0345) 5 22 56 00  
Handy 0170-8 06 86 80  
e-mail: Halle49plus@t-online.de

**FLEISCHEREI VORRATH**

Oleariusstraße 13  
06108 Halle (Saale)  
Tel./Fax: (0345) 202 98 02  
Funk-Tel.: (0175) 202 98 83

- Verpflegungsservice
- Partyservice
- Filmcatering
- Sportveranstaltungen

### „Oldi“ Denis Koslov marschiert auf die Zwanzig zu

Ein Stürmer wird im Grunde genommen nur an seinen erzielten Toren gemessen. Fußballkenner meinen, es ist derjenige ein guter Stürmer, der im ganzen Spiel kaum zu sehen ist, aber in den entscheidenden Augenblicken an der richtigen Stelle steht und vor allem das richtige macht, nämlich Tore schießt. Nichts anderes trifft auf unseren Mittelstürmer Denis Koslov in den letzten beiden Spielen zu. Sowohl in Zwickau, als auch in Sondershausen traf „Koschi“ insgesamt fünfmal und dürfte bei den noch ausstehenden sechs Spielen die Zwanzigtreffermarke erreichen.

#### NOFV-Oberliga Süd 2004/05

A-Z	Name/Vorname	Alter	Position	Spiele	Auswechslungen	Einwechslungen	Tore	Vorfagen	Scorepunkte	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	„Kicker“-Punkte	Gesamt Sp. + Tore
1.	Bölke, C.	21	TW	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16/0
2.	Breitkopf, N.	21	ST	26	8	3	11	7	18	0	0	0	6	26/11
3.	Civa*, A.	32	MF	11	2	0	1	1	2	1	0	0	5	11/1
4.	Eberhardt, J.	21	MF	4	1	3	0	0	0	0	0	0	0	46/3
5.	Egert**, M.	21	TW	5	0	0	0	0	0	0	0	0	0	5/0
6.	Fährmann, C.	28	MF	20	2	2	4	6	10	5	0	2	6	46/11
7.	Friedrich, T.	31	AB	10	1	0	0	1	1	2	0	0	0	10/0
8.	Gemazashvili, I.	27	MF	27	9	2	6	7	13	4	0	0	1	27/6
9.	Georg, L.	31	MF	22	3	0	2	1	3	6	0	0	6	218/19
10.	Gleis, A.	30	AB	25	5	6	4	0	4	4	0	0	2	25/4
11.	Große, T.	22	MF	4	1	2	1	0	1	0	0	0	0	17/1
12.	Hartmann, S.	22	MF	22	6	14	0	4	4	1	0	0	0	22/0
13.	Kamalla, C.	21	AB	12	5	5	0	1	1	6	0	0	1	13/0
14.	Kindling, S.	24	MF	6	1	3	1	0	1	0	0	0	0	16/1
15.	Koslov, D.	32	ST	26	10	2	15	8	23	2	1	0	3	26/15
16.	Kovári, M.	20	ST	1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	45/1
17.	Krauß, H.	31	MF	25	6	1	3	2	5	8	0	0	7	56/9
18.	Küfner, M.	23	TW	22	0	0	0	0	0	1	0	0	7	22/0
19.	Linkert, R.	21	MF	18	2	11	0	1	1	3	0	0	3	18/0
20.	Miftari, M.	33	AB	26	3	1	0	1	1	9	0	0	5	26/0
21.	Ofofile, A.	24	ST	7	0	6	1	1	2	2	0	0	0	34/13
22.	Petrick, M.	22	MF	27	2	0	5	5	10	6	0	0	3	27/5
23.	Römer, R.	19	ST	2	0	2	0	1	1	0	0	0	0	2/0
24.	Schädlich, M.	22	AB	3	1	1	0	1	1	0	0	0	0	62/4
25.	Trehkopf, M.	22	AB	23	3	3	3	0	3	7	0	0	4	23/3
26.	Weimann, D.	20	MF	5	1	4	0	0	0	1	0	0	0	29/1

**Anmerkungen:**

\* nicht mehr im Verein, wurde suspendiert und wechselte zum SV Yesilyurt Berlin (NOFV-OL-Nord)

\*\* verstarb bei einem Autounfall am 12. September 2004

### Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

23.04. Jannis Ufer (1)	01.05. Lisa Brühl (14)
24.04. Tino Bergmann (43)	01.05. Klaus Mäder (60)
25.04. Peggy Nätke (29)	01.05. Bernd Donau (59)
25.04. Nico Hünninger (6)	01.05. Frank Theile (37)
25.04. Jens Adler (40)	02.05. Walter Schmidt (77)
25.04. Mike Hausius (19)	03.05. Corinna Vogg (17)
26.04. Robert Berbig (13)	04.05. Jürgen Böhm (47)
26.04. Oliver Hillemann (7)	05.05. Andreas Heilmann (40)
27.04. Maik Kühn (37)	05.05. Simon Schulze (11)
27.04. Heinz Hennecke (81)	05.05. Carolin Buchwald (18)
27.04. Gerhard Schulze (76)	06.05. Dirk Krüger (37)
28.04. Robin Grobe (11)	07.05. Heiko Wissmann (42)
28.04. Matthias Küfner (24)	07.05. Andreas Mußi (43)
28.04. Arwed Morten Häbler (2)	07.05. Bodo Sommer (43)
29.04. Jonas Weise (14)	07.05. Reinhard Japel (49)
29.04. Marcel Trehkopf (23)	07.05. Anne Guttschen (15)
30.04. Rüdiger Hohberg (43)	



# BWG

das ist Wohnen

Tel. 0345/ 69 305    [www.hallebwg.de](http://www.hallebwg.de)

#### TOP-TEN Torschützen NOFV-Oberliga Süd 2004/05

1.	Sebastian Hähnge	Angreifer	FC CZ JENA	28 Spiele	23 Tore	Quote: 0,81
2.	Sven Kubis	Angreifer	FC Oberlausitz	24 Spiele	15 Tore	Quote: 0,63
3.	Denis Koslov	Angreifer	Hallescher FC	26 Spiele	15 Tore	Quote: 0,58
4.	Christian Reimann	Angreifer	VFC Plauen	25 Spiele	14 Tore	Quote: 0,56
5.	Timo Semmer	Angreifer	FV Dresden Nord	23 Spiele	12 Tore	Quote: 0,52
6.	Gunnar Stabenow	Mittelfeld	VfB 06 Auerbach	27 Spiele	12 Tore	Quote: 0,44
7.	Sebastian Caspar	Angreifer	Sondershausen	23 Spiele	11 Tore	Quote: 0,48
8.	Nico Breitkopf	Angreifer	Hallescher FC	26 Spiele	11 Tore	Quote: 0,42
9.	Alexander Maul	Mittelfeld	FC CZ JENA	24 Spiele	10 Tore	Quote: 0,42
10.	Tobias Kurbjuweit	Angreifer	1. FC Magdeburg	25 Spiele	10 Tore	Quote: 0,40

**THERAPEUTISCHE LEISTUNGEN**

Alexandri Lymphdrainage, Wärmertherapie, Elektrotherapie, Ultraschall, Segmentmassagen, Kräftigungsgymnastik, Klassische Massage, Bindegewebsmassage, Kryotherapie, Unterwasser Massage, Dorntherapie, Fußreflexzonmassage, Handbesuche

**Physiotherapie**  
Petra Klysz

Philipp-Müller-Str. 58 • 06110 Halle (Saale)  
fon (034 45) 2 02 64 32 • fax (034 45) 6 89 65 10  
Petro@Physiotherapie-Klysz.de • www.Physiotherapie-Klysz.de

## MICHAEL GIPSER

### KOMPETENZ IN SACHEN GLASBAU

Böllberger Weg 173 - 06128 Halle/Saale  
Tel. 0345 / 482 470 - Fax 0345 / 482 4715

# WOSZ Fan-Shop

**Teamsportartikel**

**Freizeitsportbekleidung**

**Druck und Flock**

**Herstellung von Vereins-  
und Werbeartikeln**

**Bundesliga-Fanartikel**

**Eventmanagement**

**HFC-Fanshop**

**Der offizielle Ausrüster des  
Halleschen Fußballclubs**



**Hauptsitz:**  
Bertramstrasse 20  
06110 Halle

Tel.: 0345-2029966  
Fax: 0345-2909244  
Funk: 0171-6514870  
0171-4817564

**Filiale:**  
Halle-Center Peissen  
06188 Peissen

Tel.: 0345-5606422  
Fax: 0345-5606422

www.wosz-fan-shop.de  
www.hfc-fanartikel.de  
email: info@wosz-fan-shop.de



Heterogene Computernetzwerke und Büroeinrichtungen

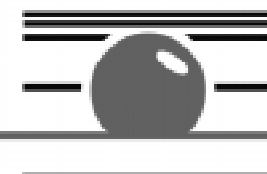
EDV - Lösungen für das Handwerk

Planung und Realisierung von Internetlösungen

Dokumenten - Management - Systeme

Softwareentwicklung

**WICHMANN**  
**DATENTECHNIK**



www.wd-sgh.de | wichmann@wd-sgh.de

Vor der Blauen Hütte 26 | 06526 Sangerhausen | Tel. (03464) 2757-0

Ludwigstrasse 28 | 06110 Halle / Saale | Tel. (0345) 23304-0

## „Tore sind gut, Vorlagen aber noch wichtiger“

Klaus Blumtritt im Gespräch mit dem HFC-Linksaußen Irakli Gemazashvili (27)



Mit Irakli Gemazashvili, den alle nur „Gema“ rufen, bleibt unserem Klub einer der Publikumsliebblinge erhalten. Der 27 Jahre alte Linksfuß aus Georgien, der sich in der Saison zuvor mit dem FC Tbilissi sogar in den UEFA-Cup spielte und von 2000 bis 2003 zum Aufgebot des VFC

Plauen gehörte, hat vor einer Woche einen neuen Zweijahresvertrag unterschrieben.

### Warum hast Du Dich weiter für Halle entschieden?

„Gema“: Dafür gibt es etliche Gründe, von denen ich nur den wichtigsten nennen möchte: Hier kann sich noch viel Positives bewegen. Ich denke, bei dem vorhandenen Potenzial ist alles möglich, wenn das Zusammenspiel wie einst in Plauen klappt. Dort haben wir immerhin drei Mal um die Meisterschaft mitgespielt. Wenn jetzt beim HFC der engere Spielerstamm bleibt, können wir mit den dazu versprochenen Verstärkungen angreifen.

### Das wollten alle auch schon in dieser Saison. Wo siehst du die Gründe, dass dies nicht geklappt hat?

„Gema“: Wenn du auf einmal elf neue Leute holst, musst du viel Glück haben. Dieses Wagnis hat sich jedenfalls nicht ausgezahlt. Doch woran es lag, werden die Verantwortlichen bestimmt viel besser als ich erklären können. Ich bin nicht fürs große Reden da, sondern muss meine Antwort auf dem Platz geben. Ich denke aber, dass auch ich noch einen größeren Anteil leisten kann.

### Sechs Tore für einen Mittelfeldspieler sind aber doch nicht schlecht. Was also gilt es noch besser zu machen?

„Gema“: Natürlich freut man sich als Spieler über jedes erzielte Tor. Und wenn sich die Chance bietet, werde ich auch künftig entsprechend draufhalten. Doch ich wurde in erster Linie nicht zum Tore schießen geholt, ich soll vor allem welche vorbereiten. Und da kann ich mit bisher sieben Vorlagen noch nicht zufrieden sein. Da muss und wird bestimmt auch von mir noch mehr kommen.

### Immerhin hat mein Kollege Roland Hebestreit herausgefunden, dass der HFC nie verloren hat, wenn „Gema“ ein Tor erzielt ...

„Gema“: ... was stimmt, wobei wir bis auf das Plauen-Spiel sogar immer gewonnen haben. Aber wie gesagt, das ist Statistik, für die Tore sind in erster Linie die Stürmer zuständig. Und die muss ich bestmöglich mit einsetzen. Nico, der derzeit leider verletzt ist, und „Kosi“, der jetzt als Mittelstürmer an seine alte Torgefährlichkeit anknüpft, machen dann schon etwas daraus.

### Apropos Verletzung. Du musstest in Sondershausen deshalb schon zu Beginn der zweiten Spielhälfte ausgewechselt werden. Droht nun eine längere Pause?

„Gema“: Ich hoffe nicht. Ich hatte frühzeitig einen Schlag auf den linken Oberschenkel bekommen und habe mich dann durchgebissen. Aber die Verhärtung, ein typischer „Pferdekuss“, wurde immer stärker. Doch wir haben eine prima medizinische Abteilung, die das bestimmt schnell wieder hinbekommen wird. Ich denke deshalb, dass ich gegen den FC Oberlausitz wieder zum Kader gehöre.

Fortsetzung auf Seite 25

Textildruck       Stück

Sportbekleidung       Pack

Vereinsfanartikel     

Menseburger Str. 377      Telefon (0345) 7 70 20 50      E-Mail info@textildrucklosse.de  
08132 Halle (Saale)



www.textildrucklosse.de

Fortsetzung von Seite 12

### Du sprichst als Georgier ausgezeichnet Deutsch. Wie kam es dazu?

„Gema“: Ich habe schon in der Schule die deutsche Sprache gelernt und meine Kenntnisse nun bei meinen Aufenthalten in Plauen und jetzt Halle weiter verbessert. Außerdem sprechen wir ja in der Familie Deutsch. Wegen der Sprache stand für mich auch frühzeitig fest: Als Fußballprofi musst du dein Glück in Deutschland versuchen.

### So wie etliche deiner früheren Mitspieler von Dynamo Tbilissi. Hast Du zu ihnen eigentlich noch Kontakt?

„Gema“: Während der Saison bleiben uns nur Telefonate. Vorher habe ich mir aber in Gelsenkirchen die Begegnung von Schalke mit Freiburg angesehen, wo die meisten meiner alten Kumpels spielen. Ich bange auch mit ihnen, aber es wird wohl nicht helfen: Kobashvili hat wohl mit Schalke in der letzten Woche die Meisterschaft verspielt, und für meine Freiburger Landsleute gibt es wohl kein Entrinnen vor dem Abstieg mehr.

### Sie alle sind wie Du so genannte Linksbeiner. Ist das eine georgische Spezialität?

„Gema“: Wahrscheinlich. Ich erinnere mich, dass bei Dynamo Tiflis einmal sieben Linksbeiner in einer Mannschaft spielten. Das war schon außergewöhnlich.

### „Gema“ im Kurzporträt

Irakli Gemazashvili wurde am 6. Juli 1977 in Georgien geboren. Der linke Mittelfeldspieler und beste Ausdauerläufer beim HFC ist 1,78 Meter groß und 73 Kilo schwer. „Gema“ wohnt mit Ehefrau Inka, die er bei seinem Plauen-Engagement kennen lernte, sowie den Söhnen Paul (10) und Nicka (6 ½ Monate) in Leipzig. Er begann seine fußballerische Laufbahn bei Dynamo Tbilissi, spielte von 1997 bis 2000 beim russischen Erstligisten Uralan Elista und anschließend weitere drei Jahre beim VFC Plauen. Nach einem Zwischenjahr in der Heimat beim FC Tbilissi gehört er seit 1. Juli 2004 zum Spielerkader des HFC, bei dem er jetzt seinen Vertrag um weitere zwei Spielzeiten bis zum 30. Juni 2007 verlängert hat.





Offizieller Medienpartner des HFC



# HFC-Familientag

am 30.4.2005  
von 10.00 - 16.00 Uhr  
auf dem Salzgrafenplatz  
(Nähe Stadtwerke GmbH)

## Die City in ROT-WEISS



**HALLESCHER F.C. FUSSBALLCLUB e.V.**

Mit McDonalds immer am Ball

BÄLLE für Kids



## Autobasar Halle

Ankauf-Verkauf-Tausch-Verkauf von gebrauchten Ersatzteilen  
Delitzscher Straße 61 - 06112 Halle  
Tel.: 0345 - 5636399 Mobil: 0173-1439785 Fax: 0345 - 5755901  
E-Mail: autobasar@aol.com Web-Adresse: www.infobild.de/16899



## Mit zwei Siegen die Klasse gesichert

HFC-Reserve nach 1:0 gegen den VfL 96 und 3:1 in Braunsbedra auf Platz 5

### Verbandsliga Sachsen-Anhalt



Pl.	Verein	Sp.	G.	U.	V.	Tore	Diff.	Pkt.	Heim			Auswärts		
1.	VfB Sangerhausen	23	15	5	3	42:14	+28	50	9-1-1	22:1	28	6-4-2	20:13	22
2.	1. FC Lok Stendal	23	15	5	3	40:17	+23	50	10-2-0	25:5	32	5-5-3	15:12	18
3.	TSV Völpke (P)	20	14	3	3	38:13	+25	45	7-1-3	20:9	22	7-2-0	18:4	23
4.	FC GW Piestertitz	22	13	4	5	39:16	+23	43	8-1-2	23:8	25	5-3-3	16:8	18
5.	<b>Hallescher FC II (N)</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>42:24</b>	<b>+18</b>	<b>36</b>	<b>6-2-3</b>	<b>22:11</b>	<b>20</b>	<b>5-1-3</b>	<b>20:13</b>	<b>16</b>
6.	MSV Preussen	22	7	10	5	33:22	+11	31	5-3-3	20:11	18	2-7-2	13:11	13
7.	Romonta Amsdorf	21	9	3	9	22:30	-8	30	5-1-4	11:14	16	4-2-5	11:16	14
8.	MSV Börde 1949 (N)	21	8	4	9	24:30	-6	28	4-2-4	12:13	14	4-2-5	12:17	14
9.	FC GW Wolfen	23	7	6	10	23:28	-5	27	4-3-5	14:14	15	3-3-5	9:14	12
10.	BSV Ammendorf	20	7	5	8	22:30	-8	26	4-4-2	12:13	16	3-1-6	10:17	10
11.	Union Sandersdorf	23	6	7	10	20:25	-5	25	4-4-3	11:10	16	2-3-7	9:15	9
12.	SV Braunsbedra	22	7	4	11	21:32	-11	25	5-5-3	13:10	18	2-1-8	8:22	7
13.	VfL Halle 96	21	6	5	10	20:28	-8	23	4-4-3	16:14	16	2-1-7	4:14	7
14.	VfB IMO Merseburg	22	5	4	13	21:42	-21	19	3-3-5	11:18	12	2-1-8	10:24	7
15.	FSV Hettstedt	22	3	4	15	21:48	-27	13	3-1-6	13:19	10	0-3-9	8:29	3
16.	E. Wernigerode (N)	21	3	2	16	14:43	-26	11	3-2-5	12:15	11	0-0-11	2:28	0



Stand: 23. Spieltag

Mit zwei Siegen in Folge blieben unsere „Fohlen“ in der Rückrunde weiter ungeschlagen und verbesserten sich auf den 5. Platz. Damit ist das ursprünglich angesetzte Saisonziel Klassenerhalt in trockenen Tüchern. Während in der



Hinrunde die Strozniak-Schützlinge vor allem in der Offensive überzeugten und die meisten Tore schossen, steht jetzt die Abwehr sehr sicher. Erst am vergangenen Sonntag, beim 3:1-Erfolg in Braunsbedra, ließen sie in der Rückrunde den ersten Gegentreffer zu. Dabei wirkt sich sicherlich auch die konstante Besetzung aus. Marko Schädlich (im Foto links gegen den Ex-HFCer und jetzigen Braunsbedraer Spielmacher Sören Stier) und Robert Schultz sind auf den Innenverteidigerpositionen eine feste Bank. Bis zu seiner Verletzung im Spiel gegen den VfL Halle 96 spielte David Quidzinski einen überzeugenden Libero. Diesen Part hat jetzt Jan Eberhardt übernommen. „Zizu“ gehörte sowohl im Stadtderby, als auch beim Ex-Oberligisten zu den besten Spielern.

Freude gab es auch bei Robert Römer, der in Braunsbedra mit dem Treffer zum 3:0-Zwischenstand sein erstes Tor in der Männermannschaft erzielte. Schon einen Tag zuvor bot er eine sehr gute Leistung in der Oberligaelf und war der Wegbereiter der zwei Tore von Denis Koslov.



LOEWE.



Hifi am Leipziger Turm  
Leipziger Str. 86  
06108 Halle  
Tel.: 0345 / 2021054



Professional Sound Division

em & t GmbH  
Leipziger Str. 86  
D - 06108 Halle/S.  
Europastr. 8  
A - 9924 Villach  
www.emt-halle.de

Beachtungsgegenstände  
Akustikplanung  
Konferenztechnik



**LTH**  
LTH Transportlogistik GmbH  
Halle / Saale  
Telefon: 0345 - 68 45 824  
Telefax: 0345 - 68 45 389  
www.lth-transportlogistik.de



**MMC Management GmbH**  
Mitteldeutsche Managementgesellschaft  
Tel.: 0345 - 5250279  
Fax: 0345 - 5250347



**WISAG**  
Gebäudemöblierung  
Tel.: (0345) 2 02 12 28  
www.wisag.de



**Agentur ROWIS**  
Werbe- und Informationsservice  
Tel.: 0345 - 80 61 245



**messerschmidt**  
06118 Halle - Köthener Str. 34  
Tel. 0345 / 523 43 10  
Fax 0345 / 532 06 33  
Abbruch Demontagen Entkernungen  
Erdbau Recycling Entsorgungen

**Hallescher FC**



12	Christian Bölke	(22)	Torhüter
13	Matthias Kufner	(23)	Torhüter
16	Frank Schöne	(30)	Torhüter
2	Marcel Trehkopf	(22)	Abwehr
3	Marko Schädlich	(22)	Abwehr
5	Lars Georg	(30)	Abwehr
6	Holger Krauß	(28)	Abwehr
21	Tobias Friedrich	(31)	Abwehr
15	Mentor Miftari	(33)	Abwehr
26	Christian Kamalla	(21)	Abwehr
7	Jan Eberhardt	(21)	Mittelfeld
9	Reimund Linkert	(21)	Mittelfeld
10	Christian Fährmann	(29)	Mittelfeld
11	Irakli Gemazashvili	(27)	Mittelfeld
17	Sven Hartmann	(23)	Mittelfeld
19	Michel Petrick	(23)	Mittelfeld
22	Daniel Weimann	(20)	Mittelfeld
14	Nico Breitkopf	(21)	Angriff
18	Denis Koslov	(32)	Angriff
20	Alexander Gleis	(31)	Angriff
29	Robert Römer	(19)	Angriff
CT	Lutz Lindemann	(55)	Cheftrainer
CO	Dieter Strozniak	(50)	Co-Trainer

Minute	Auswechslung	Einwechslung

Minute	Torfolge




**FC Oberlausitz**

1	Tomas Barta	(31)	Torhüter
2	Jan Israel	(29)	Abwehr
3	Stefan Fröhlich	(27)	Abwehr
4	Fritz Winkler	(32)	Abwehr
5	Oliver Göschik	(20)	Angriff
6	Dirk Havel	(31)	Mittelfeld
7	Libor Janacek	(35)	Abwehr
8	Vladimir Krocian	(27)	Mittelfeld
10	Falko Thomas	(30)	Mittelfeld
11	Miroslav Hubeny	(21)	Mittelfeld
12	Andreas Mende	(19)	Torhüter
13	René Vogel	(19)	Abwehr
14	Sebastian Uhlig	(26)	Mittelfeld
15	Steffen Dörner	(24)	Abwehr
17	Michael Münnich	(19)	Mittelfeld
18	Stefan Kästner	(26)	Angriff
19	Dirk Gierich	(24)	Mittelfeld
21	Ole-Martin Hillig	(20)	Mittelfeld
22	Sven Kubis	(29)	Angriff
23	Knut Michael	(27)	Abwehr
CT	Peter Berndt	(46)	Cheftrainer
CO	Manfred Weidner	(43)	Co-Trainer

Minute	Auswechslung	Einwechslung

Minute	Verwarnung / Platzverweis



**Gasthof & Pension**  
Inklusiv-Brot Peter Cook Telefon: (0345) 848798  
Alte Lindenstraße 18 Telefon: (0345) 5887980  
8038 Kabisbatal Mobil: 0173 9187960  
OT Kleinkegel



**PALME & SEIFERT**  
Bau- und Bauelemente GmbH  
Neu-, Um- und Trockenbau  
Namenberger Str. 176 • 06217 Mersberg  
Telefon: (0 34 61) 50 36 56



**BRÖDE**  
Malermeister  
Otto-Lilienthal-Straße 5  
06706 Brothaus  
Telefon (03 49 54) 4 11 48  
Telefax (03 49 54) 4 31 38



**GROSSWENDT**  
Große Ulrichstraße 54  
06108 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 / 21 96 00  
Fax: 0345 / 2 19 60 19

**René Siebert**  
Versicherungsfachmann BWV  
Generalagentur  
ARAG Versicherungen  
Schkopauer Weg 31  
06128 Halle  
Telefon (0345) 807 02 56  
Fax (03 45) 807 02 57  
Mobil 01 70 3 31 06 21  
siebert-arag@t-online.de

Schiedsrichter: Marcus Walter (Martinroda), SRA: Tino Menzel, Dirk Honnef.